

	<p>Objekt: Röm. Republik: Aes Grave, Proraserie libral</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Hellenismus</p> <p>Inventarnummer: 18262254</p>
--	---

Beschreibung

Klebeetikett auf der Vorderseite und Tuscheaufschrift mit Gewichtsangabe auf der Rückseite. - In Erinnerung an die Seesiege im ersten Punischen Krieg und die Gewinnung der Provinzen Sardinien und Korsika gaben die Römer ab 225 v. Chr. große Aes-Grave-Serien aus, die in allen Nominalen auf der einen Seite die Prora eines Schiffes zeigen. Vorderseite: Doppelkopf des Ianus mit Bart. Darunter das Wertzeichen. Aufkleber mit Ziffer 14. Rückseite: Schiffsbug (prora) nach r. In Tusche 257,62 [g]. Beschriftet (per Hand): Ein Objekt ist von Hand mit Tinte, Tusche etc. beschriftet worden. Aufkleber: Ein Aufkleber oder Klebetikett ist angebracht worden.

Grunddaten

Material/Technik: Bronze; gegossen
Maße: Gewicht: 257.62 g; Durchmesser: 63 mm

Ereignisse

Hergestellt	wann	225-217 v. Chr.
	wer	
	wo	Rom
Gefunden	wann	
	wer	
	wo	Nemisee
Besessen	wann	
	wer	Ernst Justus Haeblerlin (1847-1925)
	wo	

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Italien

Schlagworte

- Antike
- As (Einheit)
- Bronze
- Gebrauchsgegenstand
- Gott
- Hellenistische Epoche
- Münze
- Stadt

Literatur

- E. J. Haeberlin, Aes Grave. Das Schwergeld Roms und Mittelitaliens (1910) 34 Nr. 934 (dieses Stück, datiert ca. 335-286 v. Chr.).
- RRC Nr. 35,1 (datiert 225-217 v. Chr.)..